

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

290 (21.10.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Erstes Blatt.

Freitag den 21. Oktober

1892.

3.1.

Kontrol-Versammlungen.

Bei der Herbst-Kontrolle haben zu erscheinen:

Alle Dispositions-Uelauer und Reservisten mit Einschluß der Halb-Invaliden und Garnisondienstfähigen, sowie der zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.

1. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadttheil Mühlburg, an dem Gergzierhaus beim Mühlburgerthor:

am 4. November d. J., Vormittags	8 Uhr,	der Jahrgang	1885,
" 4. " " " "	10 " " "	" " "	1886,
" 4. " " " Nachmittags	3 " " "	" " "	1887,
" 5. " " " " "	3 " " "	" " "	1888,
" 7. " " " " " "	8 " " "	" " "	1889,
" 7. " " " " " "	10 " " "	die zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen, die Jahrgänge 1890, 1891 und 1892, sowie die zwischen dem 1. April und 30. September 1890 eingestellten Mannschaften.	

2. Am 3. November d. J., Vormittags 9 Uhr, am ehemaligen Rathhaus im Stadttheil Mühlburg:

Die Mannschaften des Stadttheils Mühlburg, sowie der Gemeinden Veierheim, Bulach, Daglanden, Grünwinkel, Knielingen, Rüppurr, Teutsch-neureuth und Welschneureuth.

3. Am 2. November d. J., Vormittags 9 Uhr, am Rathhaus in Blanckenloch:

Die Mannschaften der Gemeinden Blanckenloch, Büchig, Friedrichsthal, Hagsfeld, Rintheim, Spöck und Stafforth.

4. Am 2. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, am Rathhaus in Linfenheim:

Die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein, Graben, Hochstetten, Leopoldshafen, Vieboldsheim, Linfenheim und Ruffheim.

Unentschuldigtes Fehlen oder Zuspätkommen wird mit Arrest bestraft.

Die Militärpapiere sind mitzubringen.

Das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied ist verboten.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1892.

Königliches Bezirks-Kommando.

Nr. 11082. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir zur öffentlichen Kenntniß der Betheiligten.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, dieses in ordnungsmäßiger Weise in ihren Gemeinden öfters bekannt machen zu lassen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Groß. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 11021. Die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, die Empfangsbefehle über Familienunterstützung — Formular A —, bezüglich deren die Auszahlung der angewiesenen Beträge an die Bezugsberechtigten erfolgt ist oder erfolgt sein muß, binnen 3 Tagen hierher vorzulegen, so, e. n dieses bis jetzt noch nicht geschehen ist.

Hierbei wird bemerkt, daß ein Rückgang der vorschüsslich bezahlten Beträge an die Gemeinden nicht mehr stattfinden kann, im Falle die Vorlage der erwähnten Bescheinigungen bis dahin nicht erfolgt sein sollte.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Groß. Bezirksamt.

Hermann.

4.2.

Bekanntmachung.

Die Herren Landwirthe werden hierdurch benachrichtigt, daß die Anläufe von Roggen, Hafer, Getreide und Roggenstroh für die hiesigen königlichen Magazine begonnen haben.

Man beabsichtigt, den Producenten eine Absatzquelle für die genannten Naturalien zu eröffnen, und werden auch die kleinsten Mengen angenommen und je nach Qualität zu den Tagespreisen sofort gegen Quittung bezahlt.

Den Vorständen der landwirtschaftlichen Vereine dürfte hierdurch Gelegenheit geboten sein, den Verkauf der genannten Produkte ihrer Mitglieder bei uns zu übernehmen.

Wir ersuchen um direkte Angebote unter Zusendung von Körner-Proben und sind zu jeder weiteren Auskunft in unseren Diensträumen — Kriegsstraße 116 — gerne bereit.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1892.

Königliches Proviant-Amt.

10754. Obige Bekanntmachung bringen wir mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß, daß es sich bei dieser Maßnahme weniger um Abschluß größerer Lieferungsverträge handelt, als vielmehr beabsichtigt ist, auch den Kleinbauern zum unmittelbaren Verkauf seiner Erzeugnisse an die Militärverwaltung um die laufenden Tagespreise Gelegenheit zu bieten.

Dem königlichen Proviantamt wäre erwünscht, wenn schon in allernächster Zeit von seinem Anerbieten ausgiebig Gebrauch gemacht würde.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1892.

Groß. Bezirksamt.

Belzer.

F a h n d u n g.

Nr. 32488. Am 15. d. Mts. besuchte eine noch nicht ermittelte Person in hiesiger Stadt verschiedene Läden und sammelte gegen Zahlung von 1 M. bzw. 50 Pf. Unterschriften mit dem Vorgeben, die unterschreibenden Geschäftsleute erließen durch die Zahlung erweiterte Rechte bezüglich des Waarenverkaufs an Sonntagen.

Signalement des Thäters: 26—28 Jahre, mittelgroß, blonde Haare, blonder Schnurrbart, blasses Gesicht, helle Hosen, Herbstüberzieher, steifer Filzhut, gewandtes Benehmen.

Ich bitte um Fahndung und Mittheilungen zur Ermittlung des Thäters an mich oder die Kriminalpolizei.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1892.

Der Amtsanwalt.

v. Röber.

Bekanntmachung.

Nr. 93800. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in den Gemeinden **Obertsroth, Hörden und Muggensturm**, Amt **Kastatt**, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Germann.**Bekanntmachung.**

Nr. 94255. Maul- und Klauenseuche in Friedrichsthal betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in **Friedrichsthal** die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Germann.

3.3.

Aufgebot.

Nr. 34702. Die **Marie Josefine Kniebühler**, jetzt Ehefrau des **Martin Schwehr**, Weinproducent zu **Endingen am Kaiserstuhl**, sowie **Karl Heinrich Louis Kober**, kgl. Eisenbahn-Hauptassistentenbuchhalter zu **Halle a. S.**, beide vertreten durch **August Fischer** hier, haben das Aufgebot und zwar a. **Martin Schwehr** Ehefrau: des Rentenscheins der Allgemeinen Versorgungsanstalt dahier Nr. 1351 der Jahresgesellschaft 1845 Klasse Ia vom 21. September 1871 über 200 Gulden auf den Namen von **Marie Josefine Kniebühler** von **Endingen**; b. **Karl Heinrich Louis Kober**, des Lebensversicherungsvertrags mit der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden dahier Nr. 8714 vom 21. Mai 1872 lautend auf den Namen und das Leben von **Karl Heinrich Louis Kober**, damals Eisenbahn-Diätar zu **Kassel**, über ein Kapital von 1500 Th:tern, zahlbar an dessen Rechtsnachfolger, beantragt. Auf der unter b. erwähnten Urkunde befinden sich Nachträge vom 9. Juli 1873, 9. September 1878 und 6. April 1883 wegen Änderungen hinsichtlich der Empfangsberechtigung und der Prämien-nirichtung.

Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 23. Mai 1893, Vormittags 9 Uhr,vor dem **Großb. Amtsgerichte** hier selbst — **Adademiestraße 2, 3. Stock, Zimmer Nr. 22** — anberaumten Termine ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1892.

W. Frank,Gerichtsschreiber des **Großb. Amtsgerichts.****Großb. Landesgewerbehalle.**

— Die Ausstellung ist jeden Freitag Abend von 8 bis 9 1/2 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Badischer Frauenverein.Die bereits angekündigten **Vorträge** des **Großb. Herrn Hofgärtendirektors Pfister** über **Pflanzenpflege** werden bei genügender Beteiligung am **25. Oktober** beginnen und in der Folge an nachgenannten Tagen stattfinden:

29. Oktober 1892,	12. Januar 1893,	2. März 1893,	20. April 1893,
3. Novbr. "	19. " "	9. " "	27. " "
10. " "	26. " "	16. " "	4. Mai "
17. " "	9. Februar "	23. " "	9. " "
24. " "	16. " "	6. April "	18. " "
1. Dezbr. "	23. " "	13. " "	

jeweils **Vormittags von 10 bis 11 Uhr** im **Porphyrsaal** des **Großb. Botanischen Gartens**. Einzelne Vorträge liegen auf diesseitiger Kanzlei, sowie in der **Vielefeld'schen Hofbuchhandlung** auf. **Karlsruhe, 20. Oktober 1892.**

3.2.

Der Vorstand der Abth. I.**Der Fliedverein des Frauenvereins**beginnt wieder **Dienstag den 25. Oktober, Abends 7 Uhr.**Diejenigen Frauen, welche sich an demselben beteiligen wollen, haben sich an dem obgenannten Abend **Erbsprinzenstraße 12** anzumelden.

Das Komitee.

2.1.

Medico - Mechanisches Institut
Karlsruhe
Sofienstrasse 15. Anstalt für Sofienstrasse 15.
Schwedische Heilgymnastik,
(Zander'sche und manuelle)
Orthopädie und Massage.
Leitender Arzt: **Dr. med. Ferd. Bähr.**
Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.
Nähere Auskunft durch das Institut.

Damen-Confection.
Versteigerung.Heute **Freitag den 21. Oktober, Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr**, im **Auktionslokal Bähringerstraße 29** Fortsetzung, wozu Liebhaber einladet**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.****II. Steigerungs-Ankündigung.****Montag den 31. Oktober 1892,****Nachmittags 2 Uhr,**wird im Hause **Hebelstraße 7** ebener Erde dahier die nachbeschriebene, dem **Gastwirt Leo v. Reutlinger** dahier gehörige Real- und bewegliche Sache der **Gemarkung Karlsruhe** in Folge richterlicher Verfügung einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Schätungspreis nicht erreicht wird. **R. G. B. XI. 2031.**Das in der **Kaiserstraße** dahier unter Nr. 95, neben **Seifensieder Karl Klefer jun.** und in der **Kronenstrasse** neben **Karl und Stefan Moninger**, **Brauereidirektoren** gelegene, **zweistöckige Eckhaus** mit **Seitenbau** sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des **Grund** und **Bodens**, taxirt zu **80 000 M.**Die Steigerungsbedingungen können in meinem **Amtszimmer, Balbstraße 51**, einzesehen werden. **Karlsruhe, den 11. Oktober 1892.**

Der Vollstreckungsbeamte:

3.2. **Großb. Notar.****Beck.****Fahrradversteigerung.****Freitag den 21. d. Mts.,****Nachmittags 2 Uhr,**versteigere ich im Hause **Brunnenstraße 3**: einige **Betten**, ein **Sorba** (mit **Rohhaarfüllung**), 1 **eisernen Herd**, **Kleiderkästen** und sonstigen **Hausrath** gegen **Baarzahlung**, wozu ich **Liebhaber** einlade.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Der Beauftragte:

Jakob Weinheimer.

2.2.

Wohnungen zu vermieten.— **Adademiestraße 23** ist eine nach der **Strasse** gehende, **freundliche Mansardenwohnung**, bestehend aus 3 **Zimmern**, **Küche** und allem **Zugehör**, zwei **Treppen hoch**, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres beim **Eigentümer**, **partiere**.3.1. **Augartenstraße 28a** ist eine **Mansardenwohnung** von 2 **Zimmern**, **Küche** und **Keller** auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im **2. Stock** des **Hinterhauses**.*3.2. **Degenfeldstraße 12** ist eine **Wohnung** von 3 **Zimmern**, **Veranda** und **Zugehör** für **300 Mark** auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 10** im **2. Stock**.— **Gottesauerstraße 31** ist im **2. Stock** eine **elegante Wohnung** von 3 **Zimmern** nebst allem **Zugehör** auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im **Hause**, **partiere**.— **Herrenstraße 5** ist im **2. Stock** des **Hinterhauses** eine **freundliche Wohnung**, bestehend aus

1

3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre recht.

* Herrenstraße 66, gegenüber dem Erbgroßgarten, ist der 3. Stock mit Balken, Küche etc. so gleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

42. Hirschstraße 71 ist eine Wohnung von 2 schönen Zimmern sammt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstrasse 25 im Laden.

66. Klauprechtstraße 4 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Haupte parterre oder auch Karl-Friedrichstraße 14 im Laden.

— Klauprechtstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

— Klauprechtstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

10.10. Kurvenstraße 26, neben der Hirschbrücke, ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 23. Oktober l. J. preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock selbst von 11 Uhr Vormittags an, oder in der Bäckerei Hirschstraße 96, oder Kriegstraße 118 im Bureau.

— Lachnerstraße 11, in der Nähe der neuen Schule, ist der 2. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarden, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch in je 3 Zimmer etc. etc. getheilt und auf Wunsch so gleich bezogen werden. Näheres Kriegstraße 40 im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrerstr. 70 a im 1. Stock.

64. Luisenstraße 45 ist eine kleine, freundliche, helle Wohnung auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Marienstrasse 74 und 76, gegenüber der neuen Kirche, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör sofort oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre, oder Marienstrasse 74 im 2. Stock.

63. Schwanenstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Spitalstraße 33, gegenüber der Töchter-Schule, ist der 3. Stock (Mansarde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist per sofort der 4. Stock von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller und per 23. Januar der 3. Stock von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

— Waldstraße 91 sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Wilhelmstraße 34 ist auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hähringerstraße 11 ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Gottesackerstraße 31, parterre.

62. Zwei große Zimmer und Küche sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 27 im 2. Stock.

32. Eine freundliche Wohnung im Querbau von 3 oder 4 Zimmern mit Glasathletik, Mansarde, Küche und Keller ist sofort billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stock.

— Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten: Werberplatz 39, parterre.

33. Eine abgeschlossene, schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Schumann-Krieger, Gartenstraße 57, oder beim Hauseigentümer, Kriegstraße 21.

22. Die Bel-Stage Gtillingstraße 1, Ecke der Gtilling- und Bahnhofstraße, ist auf kommenden April zu vermieten. Näheres im Kaiserhof, 2. Stock.

— Sofort ist in schönster Lage der Amalienstraße eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör wegen Bezug mit bedeutendem Nachlass zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

33. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, wovon 2 Zimmer unmöblirt sofort an einen soliden Herrn gut vermietet werden können, ist per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

66. Kurvenstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus

4 Zimmern,
Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Zugehör, auf 23. Oktober für 600 Mk. zu vermieten.

Karlstraße 46a
ist eine elegante Wohnung im 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Rüppurrerstraße 98
ist eine hübsche Wohnung im 1. Stock des Hinterhauses, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, so gleich zu vermieten. Näheres Brauerei A. Pring, Kaiser-Allee 15.

Wohnung zu vermieten.
— Im westlichen Stadtteil, innerhalb der Bahnhalle, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, sehr billig per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a, 3. Stock, Eingangs Thurmstraße.

22. **Mansardenwohnung**
von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 47 im Laden.

Wohnung zu vermieten.
21. Zwei freundliche Mansardenzimmer, Keller und Speicher sind sofort an ruhige Leute zu vermieten: Wilhelmstraße 7, parterre.

32. **Zu vermieten.**
Im Neubau Adlerstraße 38 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Koblraum, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher per sofort oder 23. Oktober, sowie daselbst

im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Koblraum und Mansarde auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.
Kaiserstraße 39 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum per sofort oder 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Zirkel 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem Zimmer und einer Küche per 23. Oktober zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

Wohnungen per sofort oder später.

— Schillerstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 Mk., im 3. Stock 2 Zimmer nebst Zugehör zu 240 Mk. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmöblirt zu vermieten. Sämmtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Com. toir Hirschstraße 40.

33. **Eine kleine Wohnung**
von 2 Zimmern, Küche und Keller ist so gleich zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5, parterre.

Im Stadttheil Mühlburg,
an der Kaiser-Allee gelegen, ist in ruhigem Hause eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, für 220 Mark jährlich auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Kaiser-Allee 24 im Zimmergeschäft.

Schöne Wohnung
in herrschaftlicher Lage von 8 Zimmern, Küche etc., mit oder ohne Stall, hat aus Auftrag zu vermieten 33.

W. Gutekunst, Waldstraße 52.
Wohnungen zu vermieten.

*107. Werberstraße 87 ist eine elegante Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör sofort, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern per 23. Oktob. r zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Laden mit Wohnung
Zu vermieten auf 23. Oktober 1892
Kaiserstrasse 124 b:

1 Laden mit einem Zimmer,
1 Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Keller etc.
Näheres beim Eigentümer **Max Perrin,** Kaiserstraße 124 b.

Laden zu vermieten.
— Kaiserstraße 80 ist ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Näheres beim Besitzer.

Laden mit Kontor
sowie eine Parterrewohnung, letztere auch als Werkstätte oder Gesellschaftslokal dienlich, sind Kaiserstraße 64 so gleich zu vermieten. Näheres bei der Freiherlich von Seidenes'schen Verwaltung in Mühlburg.

Laden zu vermieten.
Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist so gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Laden mit Wohnung
zu vermieten auf 23. April 1893.

Ein Laden mit zwei Zimmern, Küche etc., Magazinstraum, Garten mit bewohnbarem Garten-Pavillon, alles mit dem nöthigen Zugehör, Keller etc. event. auch noch eine Wohnung von 4 Zimmern im 4. Stock. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 4, unten.

Zu vermieten.
— Ein Laden mit 2 Schaufenstern, anstößender Wohnung und Werkstätte ist auf 23. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres Herrenstr. 8.

Wohnung mit Laden,
in welchem seit mehreren Jahren ein Kurz- und Wollwaaren-Geschäft betrieben wurde und der sich seiner frequenten Lage halber auch zu jedem andern Geschäft oder einer Filiale eignet, ist Durlachersstraße 91 billig zu vermieten. Ebenbaselbst ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 9. *21.

Laden und Wohnungen zu vermieten.
* Kaiser-Passage ist ein Laden zu vermieten, ebenso zwei Wohnungen. Auskunft im Bazar.

Zimmer zu vermieten.
*22. Schützenstraße 14 ist ein fein möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

62. Zwei sehr schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort abzugeben: Kaiserstraße 6, 3 Treppen hoch.

32. Karl-Friedrichstraße 4 ist so gleich ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*33. Adlerstraße 39 ist im 4. Stock ein möblirtes Zimmer an ein solides Fräulein so gleich oder später zu vermieten.

— Zwei schöne, große, unmöblirte Zimmer sind so gleich oder später an eine einzelne Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Auch könnte ein Keller und eine Mansarde dazugegeben werden. Näheres Rüppurrerstraße 2, parterre.

— Herrenstraße 50 ist ein fein möblirtes Zimmer auf 1. November oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*22. Ein gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstraße 84, parterre.

*2.2. Waldstraße 20, parterre, ist ein groß, gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

*3.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

* Luisenstraße 51 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Leopoldstraße 37 a, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist per 1. November an einen jungen Herrn billigst zu vermieten: Belfortstraße 7.

* Ein unmöbliertes, großes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort billigst zu vermieten. Zu erfragen Käyingerstraße 10, parterre.

3.1. Adlerstraße 1 (am Schloßplatz) sind im 2. Stock zwei sehr schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn oder eine Dame auf 1. oder 15. November zu vermieten.

* Kaiserstraße 13/15 ist sofort eine freundliche Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch rechts.

* Lessingstraße 19, in der Nähe der Kunst- und Kunstgewerbeschule, ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zirkel 30 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

— Ruppurrestraße 25 ist ein gut möbliertes, großes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer an eine alleinstehende Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Herrenstraße 58, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer sogleich zu vermieten. 2.2.

Lessingstraße 20 ist im 3. Stock ein feines, zweifensstriges, auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten. *2.1.

Ein schön möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang in bester Lage ist zu vermieten: Karlstraße 29a, zwei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 231. 2.2.

Ein größeres Gesellschaftslokal ist per sofort zu vergeben. 2.2. Gasthaus zum Bähringer Löwen.

Werkstätte. — Eine große event. 2 kleinere Werkstätten mit Schopf und Keller in der Sökenstraße sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71, 3. Stock.

Werkstätte, eine schöne, große, sehr hell und für jedes Geschäft passend, ist sofort zu vermieten, auch kann dieselbe als Magazin benutzt werden. Näheres in der Schreinerlei Steinstraße 29. *2.1.

Magazin, hell, groß, heizbar, als Werkstätte zu verwenden, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Carl Bregenzer**, Kaiserstraße 177. 3.2.

Stallung. — Uhlstraße 17 sind Stallung für 2 Pferde, Butschengzimmer, Wagenremise und Heuspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Uhlstraße 17 im 1. Stock oder Rheinstraße 9 (Mühlburg).

Zimmer-Gesuche. * Ein einfach möbliertes Zimmer (ohne Pension) wird von einem bündlich zahlenden Arbeiter zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe belieben man unter Nr. 5350 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Drei möblierte Zimmer werden auf 1. November zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag. * Ein junges, braves Mädchen, welches Hausarbeit verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Steinstraße 19 im 2. Stock des Seitenbaues.

6.2. **Mk. 50 000** werden auf zweite Hypothek zu 5% auf ein Haus in bester Lage der Altstadt aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten sind erbeten an **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Kapital-Gesuch. — Auf eine Liegenschaft in Grünwinkel im gerichtlichen Anschlag von 33 000 Mk. werden auf 1. Hypothek 12 000 Mk. aufzunehmen gesucht. Offerten b. fördert unter Nr. 5352 das Kontor des Tagblattes.

Feuer-Versicherung. 4.3. Eine deutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft ersten Ranges sucht gegen hohe Provision und Gehühren-Antheil einen tüchtigen Agenten für Karlsruhe und Umgegend. Durch Uebernahme dieser Vertretung ist einem thätigen Herrn Gelegenheit geboten, sich eine gute Nebeneinnahme zu verschaffen. Gesl. Offerten erbeten sub V. 61877 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Als Maschinist wird ein tüchtiger, zuverlässiger Mechaniker für elektr. Lichtanlage mit Dampftrieb gesucht. Nur solche, die bewandert, mit guten Zeugnissen versehen sind und auf dauernde Stellung reflektieren, wollen ihre Offerten unter Nr. 5353 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schneider-Gesuch. *3.1. Ein feiner **Grosstückmacher** sofort gesucht. Gute Bezahlung und dauernde Beschäftigung. **Christoph Baumann**, Vorförzheim.

Stellen-Anträge. 3.3. Gesucht wird ein **Diener**, welcher womöglich einige Kenntnisse von chemischen Arbeiten hat: Kaiserstraße 186. **Prof. Klebs.**

2.1. Gesucht wird eine einfache, gewissenhafte Person in den 30er Jahren, welche im Nähen wie auch am Büffel behilflich sein müßte und man ihr mit Ruhe Alles anvertrauen könnte. Bewerberinnen mögen ihre Adresse mit Angabe der bisherigen Thätigkeit schriftlich unter Nr. 5351 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

2.2. Eine solbde ältere, alleinstehende Person wird sofort zur Führung der Haushaltung gesucht. Es wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Adressen sind unter Nr. 5316 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*2.2. **Gute Arbeiterinnen** für Taillen und Röcke gesucht: Kaiserstraße 195.

Büffetfräulein-Gesuch. * Ein gut empfohlenes Büffetfräulein wird gesucht. Solche, die schon in einem Wurstlereigeschäft als Ladnerin thätig waren, erhalten den Vorzug. **Löwenrachen**, Kaiser-Passage.

Kellnerinnen!!! Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, — **Kellner** und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Junge Mädchen, nicht unter 16 Jahren, finden sofort dauernde Beschäftigung. *2.1. Dampfwaschanstalt **A. Pfützner**, Ruppurrestraße 35.

Kochmädchen-Gesuch. — Ein braves Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Für ein größeres Bankgeschäft hier wird zum sofortigen Eintritt ein

Lehrling oder Volontair gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 5174 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling für Kontor und Lager eines Engros-Geschäftes mit aufsteigender Bezahlung gesucht: Kaiserstraße 106, eine Treppe hoch. *5.5.

Kaufmädchen-Gesuch. 2.2. Für die Zeit von 7-10 Uhr Morgens wird ein reinliches junges Mädchen oder eine Wittwe ohne Kinder für leichtere Arbeit gesucht. Solche, die in der Nähe des Mühlburgerthores wohnen, erhalten den Vorzug. Näheres Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee im Kurzwarenladen.

Beifolte Herrschaftsfrölein sucht per sofort oder 1. November Stelle; dieselbe würde auch eine Ausbilstelle annehmen. *2.2. res im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein junger Mann, mit Correspondenz, einfacher und doppelter Buchführung sowie allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht womöglich sofort Stellung auf dem **Comptoir** eines Fabrik- oder Engros-Geschäftes. Gesl. Offerten unter V. 62339 a an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.**

Empfehlung. 8.6. Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen von Kostümen modernsten Schnittes, w'e von Kinderkleidchen zu billigen Preisen, bei tadelloser Ausführung. Näheres Kriegstraße 36 im 3. Stock des Seitenbaues.

Empfehlung. *2.1. Ein Schneider, welcher längere Zeit in den größten Geschäften thätig war, empfiehlt sich im Anfertigen von Anzügen, Ueberjäckern und Reparaturen aller Art in und außer dem Hause zu den billigsten Preisen. Näheres Schützenstraße 84 im 4. Stock.

Haus-Verkauf. 3.2. In ausgezeichnete Lage der Kaiserstraße ist ein neu erbautes, gut rentirendes Haus dem Verkauf ausgesetzt. Gesl. Offerten unter Nr. 5320 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zu verkaufen: Geschäfts- und Privatwägen, diverse Fauchobjekte u. Näheres durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 10.7.

Zu verkaufen habe ich im Auftrag weaen Trauerfall ein noch ganz neues, braun wollenes Costüm. Frau **Kaigle Wwe.**, Hirschstraße 25 in 2. Stock des Hinterhauses. *2.2.

*2.2. Ein gebrauchtes Kanapee, neue Divans, Chaises-longues, Ottomane, Fauteuils, 1 Waschtisch, Porzellanstangen und Kofetten sind billig zu verkaufen bei **H. Holstein**, Tapezier, Waldstr. 30.

* Eine nußbaum polirte, aufgerichtete Bettlade und eine gebrauchte, jedoch noch gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 65 im 2. Stock des Hinterhauses.

2.2. **Zu verkaufen:** zehn Stück aufgerichtete Betten, Chiffonnières, Waschkommoden, Nachttische, Küchenschänke und Küchentische: **Wilhelmstraße 7.**

Neue Plüschgarnitur, eine elegante, bestehend aus 1 Sofa, 4 Halbfauteuils, 1 Fauteuil mit Einrichtung, Vorhangstangen und Kofetten werden verkauft bei **W. Kirschenlohr**, Tapezier u. Decorateur, Bürgerstraße 8. *2.1.

Wohnzimmer-Sofa, ein neues, steht billig zum Verkauf: Bahnhofsstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses. 2.2.

Fässer-Verkauf. — Wegen Räumung eines Patentkellers auf 23. b. Mts. sind 8 gut erhaltene, weingrüne Lagerfässer im Gesamtgehalt von 15 700 Liter um jeden Preis zu verkaufen. Keller wird vermietet. Näheres Akademiestraße 57 im 2. Stock.

Reit- und Wagenpferd,
7jährige Stute, billig zu verkaufen: Kaiserstr. 186

Zu verkaufen
sind ein alter Glasabschluss, Thüren, Fenster
und Läden: Stefaniensstraße 90. *31.

Mehrere alte Thüren,
Fenster, Fensterläden etc. sind billig zu verkaufen
durch
Peter Kempermann, Schreinermeister,
Rüppurrerstraße 112.

Waschseife,
5 Pfd. 80 Pfg., wird abgegeben, so lange
noch Vorrath vorhanden: Marienstraße 3
im Laden. 4.2.

Für Wirth.
*22. Ein gut erhaltenes Billard mit Zuges
gibt wegen Platzmangel billig ab
C. Reinbothe,
Gasthaus „zur Post“, Weissenburg.

Kleines Herrschaftshaus
wird zu kaufen gesucht mit ca. 8 Zimmern im
Preis von 40000 bis 50000 Mark. Lage: Kriegs-
Westendstraße, Villenortel etc. Näheres bei
B. Gutkunst, Waldstraße 52. 6.2.

Kauf-Gesuch.
*22. Es wird ein Thaler, Gulden oder
Doppelgulden vom Jahre 1826 zu kaufen ge-
sucht. Offerten unter Nr. 5319 an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbsengasse 21
im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Füllgasse 17.

Ankauf!
Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Eck,**
kann man die höchsten Preise erzielen für ge-
tragene Herren- und Damenkleider, Schuhe
und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

FÜR
gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel,
sowie altes Gold und Silber zählt den höchsten Betrag
Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Ankauf.
Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und
Möbel, Metall etc. kauft u. zählt mit höchsten Preisen
J. Plachzinsky, Durlacherstraße 101,
neben Möbelhändler Demertb.

Ich zahle die höchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Betten und Möbel, Uniformen und dergl.
Frau D. Ettliger Wwe.,
Durlacherstraße 30.

Schutt
kann bequem abgeladen werden auf dem Bauplatz
in der Bernhardsstraße (vor dem Durlacherthor)
gegen eine Vergütung von 10 Pfg. pro Fuhr.

Bäckerei zu vermieten.
3.3. Eine gut gehende Bäckerei, in welcher für
25-30 Mt. welche Waare, sowie zweimal Brod
täglich gebacken wird, ist an einen tüchtigen jungen
Mann alsbald zu vermieten. Agenten ausge-
schlossen. Offerten bittet man unter Nr. 5387 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

*22. Eine vorgeschrittene Schülerin des hiesigen
Konseruatoriums möchte gern gründlichen
Klavierunterricht
ertheilen. Honorar 70 Pfg. Offerten unter Nr. 5317
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mathematik.
*22. Zwei Herren suchen Unterricht in der höhern
Mathematik. Gefällige Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 5315 an das Kontor des Tagblattes.

Unterrichts Anerbieten.
* Ein junges, in jeder Beziehung gebildete
Mädchen erbittet Nachhilfestunden in allen
Fächern. Gest. Offerten unter Nr. 5354 an das
Kontor des Tagblattes.

Unterrichts Gesuch.
* Ein junger Mann wünscht Unterricht in der
spanischen Sprache zu nehmen. Gest. Offerten
unter Nr. 5349 bittet man im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Das Zahn-Atelier
von
Joseph Müller
befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr
Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern
54 Kaiserstraße 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.



Burgeff's
deutsche Schaumweine,
feinste Qualitäten,
grüne Etiquette u. extra Cuvee,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Vertreter
J. G. Deisz,
Kaiserstraße 173.

Vo zügliche
Weiss-Weine
per Liter von 45 Pfg. an,
Roth-Weine
per Liter von 50 Pfg. an,
sowie sämtliche Sorten **Südweine** und
Champagner etc. hat im Auftrage in
Flaschen und Fässern von 20 Liter an auf-
wärts, für eine luftun-8'ähige Weinhandlung
zu verkaufen und bittet um gütige Bestellung
der Vertreter:
Joh. Billing,
Zähringerstr. 11.

Proben auf Verlangen gratis,
günstigste Zahlungsbedingungen.

Spitzwegerich-Honigboubons,
vorzüglich im Geschmack, empfiehlt in Packeten
à 10 Pfennig
C. Vayhinger,
Eosienstraße 26.

Frische
Holl. Schellfische
eingetroffen.
Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Neues
selbsteingeschnittenes Sauerkraut,
neue Salz- und Essiggurken
empfiehlt
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**MAGGI'S Suppen-
würze**
kann den Hausfrauen bestens empfohlen werden,
um ohne große Kosten stets eine vorzügliche Suppe
zu machen.
Fr. Malsch, Hoflieferant, Waldstr. 57.

Selbsteingeschnittenes
Filder-Sauerkraut
empfehlen
Gebr. Hensel,
Grossh. Hoflieferanten,
Kronenstraße 33 und in den Filialen.

Welschforn,
grobkörniges, billigt bei 10.9.
W. F. Pfeller,
Ecke der Rüppurrer- und Auartenstraße.

Abfall-Toilettenseife
das Pfund 60 und 80 Pfennig
empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Lanolin-Präparate
von **F. Wolff & Sohn,**
als:
Lanolin-Seife,
Lanolin-Schwefelmilchseife,
Lanolin-Pommade,
Lanolin-Cream,
empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
3.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Neu und Praktisch.
In keiner Familie
sollte Reyken's **Brillantine-Po-
litur** fehlen, um polirte Möbel und
Klaviere wie neu zu erhalten.
Von Jedermann ohne Vor-
kenntnisse leicht zu handhaben.
Da der Erfolg dieses Mittels ein
ganz überraschender ist,
so habe ich mich entschlossen, den
**Alleinverkauf für Baden,
Württemberg und Hessen** zu
übernehmen.
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Pianofortelager, Herrenstrasse 31.
Preis pro Fläschchen M. 1.—.

Das Möbelgeschäft
von
Frau Schleckmann,
7 Waldstraße 7,
empfiehlt: Büffets, Spiegelschränke, Chif-
fonniere, ein- und zweithürige Kästen,
Schreibtische, Wasch- und andere Kom-
moden, Berticos, vollständige Betten,
Polstermöbel, Tische u. Stühle, Küchen-
schränke, Ladeneinrichtungen und noch
Vieles mehr.
7 Waldstraße 7.

Flanelle,
wollene und halbwoollene,
Baumwollflanelle,
Piqués und Barchent
in grosser Auswahl empfiehlt
August Schulz,
Herrenstrasse 24.

Wo!!!

Ist die billigste Bezugsquelle für neue und ge-
brauchte Betten und Möbel sowie ganzer
Ausstattungen?

Wie bekannt nur bei
Friedrich Kurr,
Möbelhandlung,
25 Rähringerstrasse 25.

Gänzlicher Ausverkauf!



Da mein Geschäft bis 1. November voll-
ständig in den Besitz einer grösseren Bed.-
waaren-Fabrik übergeht und mir dann nur
deren Verkauf übertragen bleibt, so gewähre
ich bis Ende Oktober noch Preisermässigung
noch extra

10 Prozent Rabatt.

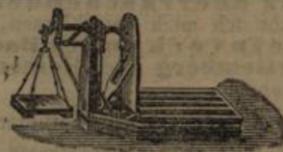
Mache meine werthen Kunden auf die billige
Einkaufsgelegenheit aufmerksam, da sich sämt-
liche Artikel zu schönen Weihnachtsgeschenken
eignen.

Neuanfertigung sowie Reparaturen werden
nach wie vor prompt ausgeführt und billigt
berechnet.

L. K. Dreher,
Reiseartikel-Geschäft,
Kaiserstrasse 122.

**Hühneraugen-
Operatur.**

Rastätter-Hermann
(approbirt in München),
Serrenstrasse 38.



Herm. Brand,
Maschinen- und Waagenfabrik,
Karlsruhe.
Specialität: Brückenwaagen in Cente-
simal-, Decimal- und Laufgewicht-Construction,
jeder Tragkraft und Größe, in nur bester Aus-
führung unter

Garantie.

Lager in Decimalwaagen, Schnells, Tafel- und
Säulenwaagen in allen Ausstattungen. Ge-
brauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen.
Reparaturen an Waagen jeder Art correct
und billig. 165.

Großer Honig-Markt

auf dem Ludwigshof, vor dem Laden des Herrn
Konditor Kaufmann, jeden Freitag mit echtem
Honig, keinem nachgemachten.

Bienezüchter **Ottendorfer,**
Wöfingen.



Feuer-, Fall- u. einbruchssicherer
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe
Erbprinzenstrasse 24.

Sparocherde

eigener bester Konstruktion sind unter vollständiger
Garantie äußerst billig zu verkaufen bei **Franz**
Streckfuss, Schlosser, Sofienstrasse 28.
Alte Herde werden an Zahlung genommen oder
unter Garantie billigt umgeändert. *63.

Pecco-Souchong, Mischung,

hochfein, aromatisch, per Pfd. Mk. 4.25, per 1/2 Pfd. Mk. 2.15, per 1/4 Pfd. Mk. 1.10,

Blüthen-Pecco,

ff, per Pfd. Mk. 3.30, per 1/2 Pfd. Mk. 1.65, per 1/4 Pfd. Mk. 0.85.

Carl Schaller,

Thee-Importeur,

33.

Telephon 221.

Erbprinzenstrasse 38.

En gros. Die Theehandlung En détail.

von **S. Blum,**

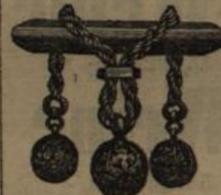
Aldlerstrasse 15,

empfiehlt ihre von der neuen Ernte 1892/93 in großen Originalkisten
frisch eingetroffenen Thees, feine und hochfeine Sorten, zu den
billigsten Preisen. 22.

Fantasie-Schmuck,
Neuheiten jeder Art

in grosser Auswahl bei

32.



Friedrich Bloss,

Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Damenkleiderstoffe.

Von besonders günstigem Einkauf empfehlen eine Partie
**105 cm breite reinwollene Winter-Kleider-
stoffe,** nur vorzügliche Qualitäten und neue Genres zu **Mk. 1.25**
und **Mk. 1.50** das Meter,

Reste in jeder Meterzahl, darunter mehrere sehr hübsche einzelne
Noben, um damit zu räumen, weit unter dem Selbstkostenpreis.

Hessert & Kieser,

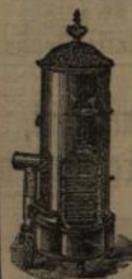
Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Cade's Patent-Kamin-Ofen

empfiehlt

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.



Gewinn!
 Nr. 6020 hat in der Darmstädter
 Lotterie den ersten Preis.
Carl Bregenzer.

Restaurant zum Frankeneck!
 Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks-
 und Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Rathskeller,
 im Café Bauer.
 Täglich reichhaltige Frühstücks- und
 Abendkarte. Diner M. 1.20. Vorzüg-
 lichen **Markgräfler** (offen und in
 Flaschen) von **F. Blankenhorn** in
 Schliengen, f. Rhein-, Mosel- und
 Pfälzer Weine von **P. J. Kreuz-
 berg & Cie.** in Frankfurt a. M.
 empfiehlt
 achttundvoll
 28.17. **Fritz Bauer.**

Süßer Kästenbischer
 (über 100 Grad ziehend)
 eingetroffen.
Hôtel Rothes Haus.

Feinstes Tafelobst,
 Äpfel und Birnen, bester Sorte in
 schönster Frucht. Empfehle besonders große
Kaiserreinetten und gute **Kochbirnen.**
S. Wösch, Lessingstraße 5.

Wir liefern folgende **feine Kartoffel-
 sorten,** ausgelesen:
 Reichskanzler . . . zu 3.— pr. Ctr. frei in's
 Imperator . . . " 2.75 Haus oder frei
 Magnum bonum . . . " 2.75 Bahnhof hier
 Schnecke, Charlotte } " 2.50 unter Nachnahme,
 und Dorfgröbenschmidt } " 2.50 Zude frei zurück.
 Bei Abnahme von 10 Centnern 25 % pr. Ctr.
 billiger. Proben nicht unter 50 Pfd. — Die Ab-
 lieferung erfolgt Nachmittags.
Frhr. v. Seldeneck'sche Verwaltung,
Mühlburg.

Codes-Anzeige.
 * Verwandten, Freunden und Bekannten
 widmen wir schmerzfüllt die traurige Nach-
 richt, daß unser innigstgeliebter Sohn und
 Bruder
Max Klein
 im Alter von 19 Jahren unter dem 57. Grad
 südl. Breite und dem 73. Grad westl. Länge
 bei Süd-Amerika am 23. Juli, Nachmittags
 2 Uhr 20 Minuten, während eines fürcht-
 baren Sturmes auf dem Schiffe **Constance,**
 von einer Sturzwelle erfaßt, in den Wellen
 seinen Tod fand.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Frau Katharina Klein Wwe,
Elfa Klein,
August Schmidt,
Friedrich Schmidt.
 Karlsruhe, den 21. Oktober 1892.

Ich empfehle
Unterkleidung, wie:
Hemden, Jacken, Hosen,
 in den verschiedenen Systemen und im Tragen weichen und doch dauer-
 haften Qualitäten zu billigsten Preisen.
Rudolf Wieser,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.



Julius Reis,
 I. Kammerjäger aus Frankfurt a. M.,
 ist wieder hier. Derselbe erfreut sich, wie bekanntlich, eines
 außerordentlichen Vertrauens im Vertreiben von Ratten, Mäusen,
 Schwaben, Käfern, Rissen, Heimgästen, Wanzen etc. etc. und zwar
 nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse von hiesigen sowie
 auswärtigen Bewohnern stehen zu Diensten.
 Bestellungen bitte im **Gasthaus zur alten**
Post zu machen.

Gesellschaft Eintracht.
Winter-Programm:
1892. 5. November: **Concert** mit Restauration.
 19. November: **Abendunterhaltung.**
 3. Dezember: **Abendunterhaltung.**
 26. Dezember: **Weihnachtsfeier** mit Tanzunterhaltung.
1893. 14. Januar: **Ball.**
 25. Januar: **Concert** mit Restauration.
 4. Februar: **Costüm-Ball.**
 25. Februar: **Abendunterhaltung.**
 Die Abänderung vorstehenden Programms bleibt vorbehalten und erfolgt hier-
 über jeweils rechtzeitig Anzeige im **Karlsruher Tagblatt.** 3.1.

Der Vorstand.



Schützen-Gesellschaft.
 3.2. Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder, daß am
Sonntag den 23. d. Mts. von Nachmittags 1 Uhr ab
 das Schlußschießen auf **Feld,** verbunden mit dem Herauschießen einer von einem Mit-
 gliede gestifteten **Ehrenscheibe** auf **Stand,** sowie **Preisschießen** auf **laufendes**
Wild, stattfindet.
 Nach Beendigung des Schießens findet gesellige Unterhaltung mit gemeinschaftlichem
 Abendessen statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder mit ihren Familienangehörigen
 freundlichst einladen.

Der Verwaltungsrath.

Sechs Abonnements-Konzerte
 des
Großh. Hoforchesters.
 Dieselben beginnen am 29. Oktober und werden die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze
 zu behalten wünschen, ersucht, vor dem 20. Oktober das Abonnement zu erneuern. Der Billetverkauf
 ist in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Döet** (Ritterstraße) und werden daselbst Vorbestellungen
 auf reservirte Plätze entgegengenommen, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **O. Caffert** Nachf.
 (Hugo Kunz).
Abonnementspreise für 6 Konzerte:
 Saal reservirt I. Abth. . . 18 Mark, Gallerie reservirt . . . 12 Mark,
 " " II. " . . . 15 " " nichtreservirt . . . 8 "
 " nichtreservirt . . . 12 "
 Für das I. Abonnements-Konzert ist
Signora Alice Barbi
 gewonnen.
Der Konzertvorstand.

— 4702 —

123.
Niederlage **R. Halle**, Kaiserstrasse 98.

Brüsseler Corset-Fabrik

Dreyfuss & Siegel, Großherzogl. Lieferanten,

Specialität

in

Möbelstoffen, Teppichen, Gardinen,

empfehlen in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen bei vorzüglichen Qualitäten:

Möbelstoffe nach dem neuesten Geschmack,
Wollfries in allen Farben,
Portièren, abgepaßt und am Stück,
Tüllvorhänge,
Byzantinerstores,
Decorationsshawls,
Kameeltaschen,
Chaise-longue-Decken,
Tischdecken,
Wachstuche,
Federtuche,

Schmiedeberger Smyrnateppiche,
Cournanteppiche,
Brüsselsteppiche,
Veloursteppiche,
Capestryteppiche,
wollene Teppiche,
Holländer Teppiche,
Linoleum, □m von Mk. 3.— an,
Cocos- und Manillaläufer,
Angorafelle,
Fußkissen mit und ohne Wärmflasche.

am Stück u. abgemessen,

NB. Gelegenheitskauf:

Handgeknüpfte Smyrnateppiche, 2,70 breit, 3,50 lang, Mt. 140.—,
" " " 2,00 " 3,00 " Mt. 90.—.

Oefen aller Art,

als: Regulirfüllöfen in reichster Auswahl, Amerikaneröfen,
Eisthalöfen, Ovalöfen u. s. w.,
Feuerungsgeräthe: Kohlenfülleimer, Kohlenbeden, Ofenschirme
u. s. w.,
Kochherde, Bügelöfen, transportable Waschkessel u. s. w.

empfehlen zu besonders billigen Preisen

Reichmann & Thalmann,

Erbprinzenstraße (Ecke der Waldstraße Nr. 40).

Apfelwein, I^a Qualität,

per hl 25 Mt., versendet

J. Werner & Cie. (F. Brian),
Sasmersheim a. N. *86.63.

Das von den vereinigten Gewerkschaften am 2. d. M. abgehaltene Concert zu Gunsten der Hamburger Nothleidenden ergab eine Einnahme von M. 611.10, dem gegenüber stand eine Ausgabe von M. 168.05, mithin ein Ueberschuß von M. 443.10, welcher an Herrn W. Gramm, Hamburg, gr. Theaterstraße 44, abgesandt wurde.

Allen Denjenigen, welche zur Erzielung dieses schönen Erfolges beitrugen, sei auf diesem Wege noch bester Dank zu Theil.

Die vereinigten Gewerkschaften Karlsruhe's.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.